SÜDWEST aktiv

Ein Beispiel für Bürgersinn

Der Milchlingsbrunnen ist 460 Jahre alt - Seit 1926 am heutigen Standort

Dank der Spenden des Rotary-Clubs Bad Mergentheim konnte der Milchlinsgbrunnen restauriert werden. Die Rotarier, darunter Ex-Präsident Klaus-Peter Pfahler und der amtierende Präsident Bernhard Gailing, freuen sich mit OB Dr. Lothar Barth und Restaurator Norbert Eckert. Foto: L. Hammer

Der Milchlingsbrunnen auf dem Marktplatz in Bad Mergentheim wurde 1546 von der Bürgerschaft Mergentheims in Auftrag gegeben. Die Aufstellung des Brunnens erfolgte 1548, also vor genau 460 Jahren.

Bad Mergentheim . Die Rittergestalt auf dem Brunnenpfeiler stellt aufgrund des Wappens eindeutig den Hoch- und Deutschmeister Wolfgang Schutzbar, genannt Milchling, dar. Er residierte von 1543 bis 1566 in Mergentheim und wurde nach seinem Tod in der Krypta der Schlosskirche beigesetzt.

Nachdem der Brunnen bis zum Jahr 1902 am Beginn der Burgstraße stand, wurde er 1926 anlässlich der 100-Jahr-Feier der Entdeckung der Quellen mit neuer Brunnenschale am heutigen Standort aufgebaut.

Nachdem sich an der Ritterfigur, dem Brunnenpfeiler und dem Becken Schäden und Substanzverluste ergeben haben, entschied der Rotary-Club Bad Mergentheim unter seinem damaligen Präsidenten Klaus-Peter Pfahler im Rahmen seines alljährlichen Gemeindedienst-Hilfsprojektes, diesen Brunnen und die Figur zu sanieren.

2007 wurde mit einem Kostenaufwand von 7500 Euro die gesamte Brunnenanlage konserviert und restauriert, sowie die Inschrift am Brunnenbecken neu herausgefasst.

Mit Übergabe an die Stadt Bad Mergentheim bedankt sich der Rotary-Club für die Unterstützung und die unbürokratische Hilfestellung bei der Stadtverwaltung sowie bei Norbert Eckert, der als Restaurator die Arbeiten fachmännisch ausgeführt und die nötigen Verbindungen zum Denkmalamt hergestellt hat.

460 Jahre nach Auftragserteilung zur Erstellung des Brunnens durch die Bürgerschaft Mergentheims sorgten nun wiederum engagierte Bürger der Stadt für die Restaurierung.

Integriert in eine Vereinigung von weltweit 1,2 Millionen Rotarier in über 200 Ländern trägt auch der Rotary-Club Bad Mergentheim mit seinen 56 Mitgliedern dazu bei, dass weltweit viele Millionen Euro in eine weite Palette von Hilfsaktionen in humanitäre, kulturelle, soziale oder lebensnotwendige Bereiche fließen. Dazu gehören - wie eben in Bad Mergentheim - auch entsprechende Hilfsaktionen vor Ort und im Umfeld des jeweiligen Clubs.

Wer mehr über den Milchling, also Wolfgang Schutzbar, seine Person und sein Wirken als Deutschmeister wissen möchte, kann das bei den im Rahmen des 950-jährigen Stadtjubiläums stattfindenden Vorträgen in der Wandelhalle erfahren. rcmgh

Erscheinungsdatum: Freitag 18.04.2008
Quelle: http://www.suedwest-aktiv.de/

SÜDWEST AKTIV - Copyright 2002-2008 Südwest Presse Online-Dienste GmbH
Alle Rechte vorbehalten!

zurück zum Artikel
zurück zur Ressort-Übersicht